

направлении может быть легко обнаружена, просчитана (конкурентами, или бандитскими группировками) и прекращена или парализована.

Также при организации необходимо учитывать, что основу информационно-аналитического подразделения составляют его сотрудники – аналитики.

Аналитик – это понятие более широкое, чем просто эксперт в определенной области знаний, его интеллектуальный инструментарий и опыт практической деятельности гораздо шире и не ограничивается рамками одной предметной области [2].

Аналитик обладает совокупностью интеллектуальных технологий, дает ему возможность:

- 1) адекватно отражать сущность явлений и процессов;
- 2) выявлять основные тенденции их развития;
- 3) прогнозировать и создавать научную основу для управленческих решений.

Современный аналитик профессионально оперирует широким спектром разнообразных знаний и методик, многими другими интеллектуальными качествами. Благодаря энциклопедическим знаниям, он лучше других понимает суть процессов, происходящих в жизни общества и в мире. Нарботанный жизненный опыт и знания дают ему возможность изобретать варианты эффективных способов и вариантов выхода из кризисных ситуаций и решать проблемные вопросы с реально прогнозируемыми рисками.

В связи с этим результаты труда сотрудников информационных подразделений и специалистов-аналитиков составляют основу для практической повседневной управленческой работы лиц, принимающих ответственные решения в государственных органах, хозяйственных структурах.

#### **Литература:**

1. Социально-правовые основы информационной безопасности: учеб. пособие. / В.М. Петрик, А.М. Кузьменко, В.В. Остроухов, О.А. Штоквич, В.И. Полевой; Укр. акад. наук, Гос. ун-т информ.-коммуникаций. технологий. – К.: Росава, 2007. – 496 с.
2. Баланда А.Л. Информационно-аналитическое обеспечение экономической безопасности субъектов предпринимательской деятельности: состояние и перспективы развития / А.Л. Баланда // Управління проектами та розвиток виробництва: Зб.наук.пр. – Луганськ: вид-во СНУ ім. В.Даля, 2011. – № 1(37). – С. 150-155.

#### **Bulkot A.W.**

Kandidat der Wirtschaftswissenschaften, Dozent

#### **Rekatschinskaja V.V.**

Studentin

Staatliche Hochschule

„Kiewer nationale ökonomische Wadim Hetman Universität“, Kiew

### **KONTROLLE DER INFORMATIONSTECHNOLOGIEN IM SYSTEM DER ÖKONOMISCHEN SICHERHEIT DES BETRIEBES**

*Es wurde die Kontrolle der Informationstechnologien im System der ökonomischen Sicherheit des bestimmten Betriebes untersucht.*

**Schlüsselwörter:** Kontrolle, ökonomische Sicherheit des Betriebes, informationstechnologien.

**Bulkot A. V.,** PhD in Economics, docent

**Rekachynskaia V.V.,** Student

*State Higher Educational Institution "Kiev National Economic University named after Vadym Hetman", Kiev*

### **THE CONTROL OF INFORMATIONAL TECHNOLOGIES IN THE ECONOMICAL SECURITY OF COMPANIES**

*In the article considered the control of informational technologies in the economical security of a specific enterprise.*

**Key words:** control, economical security, informational technology.

Die Kontrolle im System der wirtschaftlichen Sicherheit des Betriebes als das Mittel der rückläufigen Beziehung im Prozess der Verwaltung des Unternehmens kann nur im Falle effektiv sein, wenn die wahrheitsgetreue operative Information über den Stand des zu leitenden ganzen Systems beschaffen wird sowie auch Methoden und Mittel wirksam dafür verwendet werden, um zu zeigen, ob alles im zu verwaltenden System entsprechend den Zielen, Prinzipien, Anordnungen der Leitung laut den geltenden Gesetzen ausgeführt wird. Das richtig organisierte System der Kontrolle ermöglicht nicht nur die Abweichungen von beschlossenen Regeln, Verfahren, Verordnungen und Anweisungen zu offenbaren, sondern auch die Ursachen dieser Abweichungen einzuschätzen und jeweils notwendige Wirkungen zu erarbeiten. Im Zusammenhang mit der hohen Kompliziertheit dieser Aufgaben ist es unmöglich sie komplex zu lösen, ohne Hochleistungscomputer in einem lokalen Netz zu verbinden, ohne über hochentwickelte Verbindungsmittel mit leistungsfähigem Datenkanal und entsprechender Software zu verfügen [1].

Deshalb versteht man unter der Sphäre der Datenverarbeitung die Situation, wenn das Unternehmen die Computertechnologien für Bearbeitung der statistisch-finanziellen Information von solchem Volumen ausnutzt, das vom Standpunkt der allgemeinen Zuverlässigkeit der finanziellen Berichterstattung als relevant gelten kann.

Bei der Auswahl von Software-Produkten richtet man gewöhnlich nach Spezifik und Ausmaß der Tätigkeit des Unternehmens, nach der Kompliziertheit der Businessprozesse, nach dem Vorhandensein der notwendigen Finanzressourcen für Realisierung des Projekts. Aber bei der Einführung der neuen Informationstechnologien, wie die Praxis bei dem Betrieb Konsumgesellschaft «Shopping «Idmar Ukraine» gezeigt hat, vollziehen sich unvermeidlich folgende Veränderungen in der Widerspiegelung der Fakten der wirtschaftlichen Tätigkeit, unabhängig davon, welche moderne Software-Tools für die Automatisierung der Buchhaltung und Verwaltung im Betrieb verwendet werden.

1. Der Platz der Entstehung der Information und der Platz ihrer Registration nähern sich. Jeder Mitarbeiter registriert die Information, die er erzeugt oder als erster erhält.
2. Das Zeitintervall zwischen dem Zeitpunkt der Operation und seiner Reflexion in der Buchhaltung reduziert. Die Informationen werden verfügbar direkt mit der Eingabe.
3. Protokolliert werden nicht nur die bereits stattgefundenen Fakten der wirtschaftlichen Tätigkeit, sondern auch zur Ausführung geplante Aktionen, zum Beispiel, die Bedingungen der Zahlung und Versand bei Verträgen, Fälligkeitskartei.
4. Die Funktion der Führung der analytischen Erfassung wird zwischen den verschiedenen Abteilungen verteilt.
5. Dokumente, die zu einer Transaktion, zu einem wirtschaftlichen Vorgang gehören, oder die einfach irgendwelche logische Verknüpfung haben, werden mit wechselseitigen Verweisungen protokolliert.
6. Die Buchführung orientiert sich nicht nur an dem Bedarf der Zusammenstellung der Finanz- und Steuer-Reporting, sondern auch an der operativen Vorbereitung der Daten für den Bedarf der Verwaltung. Dabei steigt der Detaillierungsgrad der analytischen Erfassung.
7. Es werden Sammlung, Art und Häufigkeit der Vorbereitung der finanziellen Unterlagen revidiert, die der Führung vorgelegt werden sollen.

Aus dem oben Genannten ist ersichtlich, dass sowie das System als auch das kontrollierende Umfeld Veränderungen erfahren, dementsprechend müssen auch die Prüfmittel sich verändern und vervollkommen.

Bei Schaffung und Untersuchung der Kontrolle im System der wirtschaftlichen Sicherheit des Betriebes müssen nach Meinung der Autoren folgende Charakteristiken berücksichtigt werden: Steifigkeit, Formalisierung, Homogenität, Kompliziertheit und Arbeitsgeschwindigkeit.

*Steifigkeit.* Bei der Bewertung der Steifigkeit muss in Betracht gezogen werden, wie leicht das System der Veränderungen erliegt und wie es in den Fällen funktioniert, wenn darin Methyl- oder unerwartete Wirtschaftsvorgänge bearbeitet werden. Im Allgemeinen stellt es sich heraus, dass je mehr entwickelt und eingearbeitet das System ist, desto weniger Flexibilität (mehrerer Steifigkeit) besitzt es. Deshalb muss man lange her vor der Inbetriebnahme eines Systems im Detail entscheiden in Frage, welches besonders akzeptabel für den betreffenden Betrieb wäre. Dies ermöglicht es, frühzeitig vorzusorgen und gewünschte zusätzliche Funktionalität einzutragen.

*Formalisierung.* Mit der Steigerung der Formalisierung nimmt das Volumen der technischen Dokumentation über das im Betrieb bestehende System zu. Die Sicherheit der Kontrolle hängt in hohem Maße davon ab, in wie weit genau Konten- und Kontrollverfahren bestimmt sind, und wie aufmerksam die Benutzer des Systems die technische Dokumentation erlernt haben, und ob sie in der Praxis alle Prüfmittel beherrscht haben.

*Formalisierung.* Mit der Steigerung der Formalisierung nimmt das Volumen der technischen Dokumentation über das im Betrieb bestehende System zu. Die Sicherheit der Kontrolle hängt in hohem Maße davon ab, in wie weit genau Konten- und Kontrollverfahren bestimmt sind, und wie aufmerksam die Benutzer des Systems die technische Dokumentation erlernt haben, und ob sie in der Praxis alle Prüfmittel beherrscht haben. Je größer der Betrieb ist, desto mehr rechnergestützter Arbeitsplätze mit Formalisierung der Eingabeprozesse notwendig sind, sowie auch der Prozesse der Bearbeitung, der Herausnahme und Speicherung von Informationen und der Festlegung der beschriebenen Angaben in den internen Vorschriften der Organisation.

Außer der Steigerung der Zahl der Prüfmittel, die in einem formalisierten System möglich sind, können auch bestimmte Schwierigkeiten bei der Wahl der wichtigen Verfahren der Kontrolle entstehen.

*Die Homogenität der Bearbeitung der Geschäftsvorfälle.* Bei der EDV-Verarbeitung der Daten werden die ähnlichen Vorgänge nach der gleichen Algorithmen bearbeitet. Also, im Bereich der Datenverarbeitung sind zufällige Fehler oder Schreibfehler praktisch ausgeschlossen, die in der Regel für manuelle Bearbeitung eigen sind. Und im Gegenteil, logische Fehler in der Programmierung (oder andere ähnliche systematische Fehler in der Software oder in den Hardware-Systemen) werden dazu führen, dass alle derartigen Wirtschaftsvorgänge nicht richtig dargestellt werden, in allen Fällen, in denen sie mit gleicher Software oder gleicher Hardware bearbeitet werden.

Zuverlässiges Funktionieren des Erfassungssystems ist nur dann möglich, wenn die Mittel der Kontrolle befriedigend gewährleisten, dass: Inbetriebnahme des Systems ordnungsgemäß durchgeführt wurde; im System nur autorisierte und bewährte Änderungen vorgenommen werden.

*Komplexität.* Die Komplexität des Systems der Rechnungslegung wird dadurch bestimmt, was das System ausführen kann und wie es das macht. Ein computergestütztes System hat eine höhere Ebene der technischen Komplexität, als «manuelles» System. Darüber hinaus kann computergestütztes System schwieriger sein, weil es mehr Schritte (Operationen) erfordert, um ein bestimmtes Endergebnis zu erhalten, und weil es selbst das Ergebnis der Vereinigung von zwei oder mehr zuvor unabhängigen Systemen darstellt. Das ist anhand der Analyse von folgenden Faktoren zu veranschaulichen: die Überschaubarkeit der Berechnungs- und Kontrollverfahren; das Vorhandensein von «Spuren» der Umsetzung der wirtschaftlichen Operationen und die Verfügbarkeit der entsprechenden Daten; das Verschwinden der Trennung von Funktionen bei der Integration der Systeme.

*Überschaubarkeit der Verfahren.* Wenn diese Verfahren mit Hilfe der Computerdatenverarbeitung ausgeführt werden, dann sind sie möglicherweise grundsätzlich unzugänglich für manuelle Verfahren der Kontrolle, was die Verwendung von Computermethoden der Kontrolle erfordert.

*«Spuren» der wirtschaftlichen Operationen.* Einige Computer-Systeme sind so konstruiert, dass die «Spur» der behandelten komplexen wirtschaftlichen Operation nur in kurzer Zeit oder nur in maschinen-lesbarer Form existieren kann.

Computer-Bericht kann möglicherweise die Liste aller Zwischenoperationen nicht enthalten, die ein einheitliches Ganzes bilden, oder in ihm können leicht erkennbare «Bündels» zwischen den elementaren Operationen und den zu summierenden Blöcken auf verschiedenen Ebenen fehlen.

*Trennung der Funktionen.* Viele Kontrollverfahren im System der wirtschaftlichen Sicherheit des Unternehmens, durchgeführt von verschiedenen Mitarbeitern in den Systemen der manuellen Buchführung, können in Systemen vereinigt werden, die EDV-Verarbeitung der Daten anwenden. Also, die Person, die Zugriff auf die EDV-Buchführung hat, kann in eine Situation der Ausführung der unvereinbaren Funktionen geraten, infolgedessen diese Person in die Lage gesetzt wird, Fehler oder Überschreitungen zu machen, die sie verheimlichen kann. Zum Beispiel, wenn die Kassiererin alle Zahlungen registriert, dann kann sie absichtlich oder versehentlich einen Abgabeschein nicht registrieren, oder falsche Angabe des Empfängers registrieren. Wenn die Kassiererin dabei den Bericht über die Kassen-Operationen überprüft, dann können diese Schritte unbemerkt bleiben durch die vorsätzlich falsche Abstimmung des Berichtes über die Kasse.

Als Folge können in einem Computersystem andere kompensierende Kontrollverfahren benötigt werden, die es ermöglichen, dieselben Zwecke der Kontrolle zu erreichen, die in den manuellen Systemen in der Regel durch die Trennung von Funktionen erreicht werden. Zu diesen brauchbaren kompensierenden Mitteln gehören angemessene Mittel der Trennung von inkompatiblen Funktionen im Rahmen der Organisation der Datenverarbeitung (Trennung

der Funktionen zwischen den Analysten, Programmierern und Betreibern), sowie die Schaffung einer separaten Gruppe der Kontrolle mit dem Ziel der Verhinderung oder Aufdeckung von Fehlern oder Störungen bei der Verarbeitung von Daten.

In der Zahl der Entschädigung für die Kontrollen sind Verfahren zur Feststellung und Unterstützung von Passwörtern, die den Zugriff auf die Daten beschränken. Diese Verfahren zur Feststellung und Überwachung von Passwörtern können verhindern, dass die Umsetzung der inkompatiblen Funktionen von den Personen vollbracht wird, die den Zugriff auf die Vermögenswerte und Berichte haben.

Die potenziellen Möglichkeiten für Einzelpersonen, darunter auch für Personen, die Kontrollverfahren erfüllen, den unbefugten Zugriff auf die Daten zu erhalten oder die Daten zu ändern, ohne sichtbare Spuren zu hinterlassen, können in dem EDV-System der Buchhaltung viel größer sein, als in dem nicht automatisierten System.

Abschließend sei es gesagt, dass bei der Auswahl der Software alle oben genannten Charakteristiken des Informations-Systems berücksichtigt werden müssen. Man muss es auch testen auf das Vorhandensein der Mittel der Kontrolle im System der wirtschaftlichen Sicherheit des Unternehmens und bestimmen, ob es über die Möglichkeiten für Sicherung der Bedürfnisse von Betriebsführung verfügt, indem Einstellungen oder Eintragung der zusätzlichen Funktionalität in das System vollbracht werden können.

#### **Literatur:**

1. Podlushna N.O. Organisation der Verwaltung der wirtschaftlichen Sicherheit des Unternehmens: Autoreferat dis. cand. ök. Wissenschaften: 08.06.01. / Natalia Alexandrowna Podlushna. - Donetsk: IWR Nationale Akademie der Wissenschaften der Ukraine, 2003. - 16s.

**Burlakova Irina,**

Associate professor,

*University of Banking of the National Bank of Ukraine (Kyiv)*

### **PROFESSIONAL HEALTH MANAGEMENT OF BUSINESS ENTITIES IN CONTEXT OF ECONOMIC SECURITY**

*Considers the concept occupational health. Determined the relevance of occupational health management. Disclosed the idea of Health Management. Described components of occupational health management.*

**Keywords:** health, occupational health, occupational health management.

**Бурлакова И.А.,** к.пед.н., доцент

*Университет банковского дела Национального банка Украины, г. Киев*

### **МЕНЕДЖМЕНТ ПРОФЕССИОНАЛЬНОГО ЗДОРОВЬЯ В КОНТЕКСТЕ ЭКОНОМИЧЕСКОЙ БЕЗОПАСНОСТИ СУБЪЕКТОВ ХОЗЯЙСТВЕННОЙ ДЕЯТЕЛЬНОСТИ**

*Рассмотрено понятие профессионального здоровья. Определена актуальность менеджмента профессионального здоровья. Раскрывается идея Health Management. Обозначены составляющие менеджмента профессионального здоровья.*

**Ключевые слова:** здоровье, профессиональное здоровье, менеджмент профессионального здоровья.

На сегодняшний день проблема профессионального здоровья приобретает особую актуальность. Понятие профессионального здоровья, интегрируя в себе сложные взаимоотношения человека с профессиональной средой, является мерой согласованности социальных потребностей общества и возможностей человека в условиях профессиональной деятельности. В профессиональной деятельности здоровье становится не только состоянием организма, но и субъективной самооценностью для работающего человека. В этом случае профессиональное здоровье может стать экономическим механизмом повышения результативности и качества труда.

Обосновать необходимость создания системы менеджмента профессионального здоровья в компании, определить составляющие менеджмента профессионального здоровья и инструментарий по их реализации.